



Protokoll 64. Mitgliederversammlung vom 30. Mai 2024

Wann:	Donnerstag, 30. Mai 2024, 17.30 Uhr
Wo:	Hotel Kronenhof, Schaffhausen
Programm:	17.30 Uhr Mitgliederversammlung 18.30 Uhr Apéro 19.00 Uhr Vortrag "Familiäre Krebsbelastung – Was kann die genetische Beratung leisten?" Referat von Frau Dr. med. Cornelia Brüssow (Leitende Ärztin Onkologie, Spitäler Schaffhausen)
Anwesende:	30 Mitglieder (inkl. Vorstand KLSH) gemäss separater Präsenzliste
Vorsitz:	Dr. med. Giannicola D'Addario, Präsident
Protokoll:	Barbara Studer

Traktandenliste

1. Begrüssung durch den Präsidenten Dr. med. Giannicola D'Addario
2. Wahl der Stimmenzähler/in
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10. Mai 2023
4. Bericht des Präsidenten
5. Rechnung 2023 / Revisorenbericht / Budget 2024
6. Mitgliederbeiträge 2024
7. Wahlen: Gesamterneuerungswahl sowie Neuwahl von Irène Gruhler Heinzer und Mirjam Stücheli
8. Entlastung des Vorstandes
9. Anträge
10. Verschiedenes: „mitenand – fürenand“ Solidaritätslauf der Krebsliga Schaffhausen

1. Begrüssung durch den Präsidenten Dr. med. Giannicola D'Addario

Der Präsident eröffnet die Versammlung und begrüsst die Mitglieder, Mitarbeitenden und den Vorstand der Krebsliga Schaffhausen (im weiteren KLSH genannt) und gibt seiner Freude über das Interesse an unserer Mitgliederversammlung Ausdruck.

Der erste Teil der Versammlung wird gemäss Traktandenliste durchgeführt. Im zweiten, öffentlichen Teil wird Frau Dr. med. Cornelia Brüssow, Leitende Ärztin Onkologie, Spitäler Schaffhausen, zum Thema „Familiäre Krebsbelastung – genetische Beratung“ sprechen.

2. Wahl des Stimmenzählers

Sandra Koitka wird als Stimmenzählerin ernannt.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10. Mai 2023

Das Protokoll wurde auf der Website der KLSH www.krebsliga-sh.ch veröffentlicht, konnte eingesehen werden und wird darum nicht vorgelesen. Es sind keine Meldungen dazu eingegangen, auch aus der heutigen Versammlung gibt es keine Wortmeldung.

**Zustimmung:**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10.05.2023 gilt somit als genehmigt.

4. Bericht des Präsidenten

Dr. med. Giannicola D'Addario berichtet über ein bewegtes Jahr und stellt uns kurz die Mitarbeitenden von SEOP und Geschäftsstelle vor. Austritte (2024): Kirsten Simons und Marlene Wattinger (SEOP) verlassen uns nach sieben respektive einem Jahr Mitarbeit. Wir freuen uns, per 1. Juli 2024 Laura Aguilar als neue Mitarbeiterin der SEOP willkommen zu heissen. Carina Schmid bereicherte das Team der Geschäftsstelle als Praktikantin im Rahmen ihres Sozialarbeit-Bachelorstudiums an der ZHAW.

Statistiken (Jahresbericht Seiten 9-10)

In der **Sozialberatung** (Beratung und Unterstützung) zeigt sich eine deutliche, kontinuierliche Zunahme. Bei hospitalisierten Betroffenen greift das Beratungsangebot des Spitals, wer aber nicht hospitalisiert ist, für den ist die KLSH ein wichtiger Ansprechpartner. Parallel dazu nimmt die finanzielle Direkthilfe zu, welche kurzfristige finanzielle Engpässe nach strengen Kriterien überbrückt. 2023 waren es rund CHF 40'000, welche hauptsächlich Franchise, Selbstbehalt sowie Fahr- u. Transportkosten für Therapien betreffen (beispielsweise tägliche Bestrahlungen über mehrere Wochen in Winterthur). An diese Kosten gibt es von den Krankenkassen allerhöchstens einen kleinen Beitrag, was natürlich auch für Kinderbetreuung bei erkrankten Elternteilen zutrifft.

Bei der **SEOP palliative** stellen nach wie vor Krebserkrankte die häufigsten Patienten, die Anzahl nicht onkologisch Erkrankter ist aber auch eindrucklich. Die Zahl der betreuten Patienten nahm zu, demgegenüber sanken die geleisteten Arbeitsstunden leicht. Ebenso gibt die Statistik 2018-2023 «Anzahl verstorbene Patienten» eindrucklich Aufschluss darüber, dass im Kanton Schaffhausen viele schwerkranke Menschen zu Hause ihr Lebensende verbringen können. Dafür sind wir da; der nun schon vier Jahre fest eingerichtete Palliative Dienst leistet hierfür einen wichtigen Beitrag, für welchen uns andere Kantone zu Recht beneiden.

Veranstaltungen 2023 (Jahresbericht Seite 3-4, 11-12, 14)

Es fand eine Vielfalt von Veranstaltungen, Kursen, Selbsthilfegruppen und sogar ein firmeninterner Informationsanlass zum Thema Brustkrebs statt. Zwei spezielle Spendenaktionen zu Gunsten der KLSH erfreuten uns zusätzlich. Neu im Angebot ist ein Yogakurs, welcher gut gestartet und 2024 fortgeführt wird. Seit vielen Jahren bieten wir die Sportkurse, das Trauercafé und die beiden Selbsthilfegruppen «Krebs – was nun?» und «Pink Ladies Club» an.

5. Rechnung 2023 / Revisorenbericht / Budget 2024

Der Jahresbericht, die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht wurden auf der Website der KLSH veröffentlicht, weshalb im Protokoll nur eine kurze Zusammenfassung wiedergegeben wird.

Jürgen Vetterlein, Finanzen KLSH, präsentiert der Mitgliederversammlung die **Rechnung 2023** und das Budget 2024. Auf Ertragsseite zeigt sich ein deutlicher Spendenrückgang, die übrigen Positionen sind in etwa unverändert. Der administrative Aufwand liegt bei etwa 10%, was von der ZEWO so gewünscht und eingehalten ist. Erfreulich zeigt sich gegenüber dem Budget 2023



krebsliga schaffhausen

das nun eingetroffene Ergebnis. Bei einem Betriebsaufwand von CHF 911'668 und einem Betriebsertrag von CHF 762'186 resultiert ein negatives Betriebsergebnis von CHF -149'482. Dank einem nun – im Gegensatz zum Jahr 2022 - wieder positiven Finanzergebnis von CHF 74'722 ergibt sich am Ende ein Minus von CHF 82'133.

Die Revisionsstelle BMO empfiehlt die Jahresrechnung 2023 anzunehmen und bestätigt die saubere Rechnungsführung durch Geschäftsstelle.

Abstimmung:

Das Jahresrechnung wird ohne Nein- oder Gegenstimmen genehmigt.

Budget 2024 – zur Kenntnisnahme

Die Budgetplanung wurde erneut nach dem „Vorsichtsprinzip“ kalkuliert – die Einnahmen vorsichtig und die Ausgaben möglichst realitätsnah. Daraus ergibt sich ein voraussichtlicher Gesamtertrag von CHF 769'000 gegenüber dem budgetierten Aufwand von CHF 975'000, was zu einem Verlust von CHF 206'000 führen würde.

Sollte es so schlimm kommen, hätten wir genug Polster, das zu verkräften. Und wenn es besser kommt, freuen wir uns natürlich. Die Kostenseite werden wir gut im Auge behalten.

Der Präsident bedankt sich bei Jürgen Vetterlein für sein grosses und wichtiges Engagement für die KLSH. Die sich wiederholenden negativen Abschlüsse sind keine Überraschung und überall in der Schweiz spürbar, Spenden gehen insgesamt zurück.

6. Mitgliederbeiträge 2024

Der Vorstand schlägt vor, dass die Mitgliederbeiträge wie bisher belassen werden. Es gelten weiterhin folgende Ansätze: Einzelmitglied CHF 30 pro Jahr, Kollektiv-Mitgliedschaft CHF 50 pro Jahr, Lebenslange Mitgliedschaft CHF 200.

Abstimmung:

Die Höhe der Mitgliederbeiträge wird ohne Nein- oder Gegenstimme genehmigt.

7. Wahlen

Der Präsident informiert uns über die Rücktritte im Vorstand: Jeannette Storrer, Juristin, welche uns langjährig, vor allem auch in juristischen Fragen, unterstützt hat sowie Adrienne Imhof, ehemalige Chefärztin Chirurgie Spitäler Schaffhausen, welche den Vorstand mit Fachwissen v.a. im Bereich Darmkrebs ergänzte. Er bedankt sich (in Abwesenheit der beiden Damen) für die wertvolle Mitarbeit.

Die verbleibenden acht Vorstandsmitglieder (Jahresbericht Seite 15) stellen sich zur Wiederwahl.

**Abstimmung:**

Der verbleibende Vorstand wird einstimmig (von allen übrigen anwesenden Mitgliedern) im Amt bestätigt.

Giannicola D'Addario freut sich, dass wir Frau Irene Gruhler Heinzer sowie Frau Mirjam Stücheli als Kandidatinnen gewinnen konnten. Sie stellen sich kurz selbst vor:

Irene Gruhler Heinzer, Kantonsrätin, Stadträtin Stein am Rhein, Schulische Heilpädagogin MA HfH und Sekundarlehrerin phil I, freut sich sehr über die Anfrage zur Mitarbeit im Vorstand der SKLH. Sie arbeitete bis zur Wahl in den Stadtrat als schulische Heilpädagogin im Kanton Zürich in verschiedenen Schulen. Ihr Bezug zur KLSH besteht bereits durch verschiedene persönliche Bekannte, welche von den Diensten der KLSH profitieren konnten und sie ist sehr motiviert, einen aktiven Beitrag zu leisten.

Mirjam Stücheli, Rechtsanwältin MLaw, musste ebenfalls nicht lange überlegen, sich für eine Vorstandstätigkeit zur Verfügung zu stellen. Sie ist in Sachen Eheerbrecht/Erbschaft, Sachenrecht, Vertragsrecht in der Kanzlei Storrer & Partner tätig und wurde von Jeannette Storrer auf diese Möglichkeit aufmerksam gemacht. Ebenso ist sie bereits durch ihre Schwiegermutter, Marion Stücheli – keine Unbekannte in der KLSH – sensibilisiert für die Thematik.

Der Vorsitzende empfiehlt beide Frauen zur Wahl durch die Anwesenden.

Abstimmung:

Irene Gruhler Heinzer und Mirjam Stücheli werden einstimmig in den Vorstand gewählt.

Der Präsident dankt den beiden für ihre Bereitschaft, den Vorstand aktiv und insbesondere auch mit ihrem Bezug zur Politik beziehungsweise dem juristischen Fachwissen wertvoll zu ergänzen und sie erhalten einen Blumengruss als Gratulation zur ehrenvollen Wahl.

8. Entlastung des Vorstandes

Der Präsident bittet die Versammlung um Entlastung des Vorstandes, darin enthalten ist auch die Zustimmung zum Jahresbericht 2023 des Präsidenten. Es werden keine Fragen und Anträge gestellt, es kann direkt abgestimmt werden.

Abstimmung:

Der Vorstand wird einstimmig (von allen übrigen anwesenden Mitgliedern), ohne Gegenstimme, entlastet.

9. Anträge

Es sind keine schriftlichen Anträge vor der Mitgliederversammlung eingegangen, auch heute gibt es keine Wortmeldungen.



10. Verschiedenes

Katrin Breitling stellt unser neues Projekt vor:

„**mitenand – fürenand**“ **Solidaritätslauf am 21. September 2024** für alle, die sich solidarisieren – betroffen sind – unterstützen wollen. Sie beschreibt den geplanten Anlass und verbindet damit die herzliche Einladung zur Teilnahme. Gerne dürfen alle Anwesenden auch ihren Bekanntenkreis zum Mitmachen motivieren; dafür liegen Flyer bereit. Nach einem Warm up durch unsere Botschafterin Fabienne Vonlanthen, der schnellsten Polizistin der Welt 2022, starten wir vom Herrenacker zur Wanderung (drei Varianten stehen zur Auswahl), welche uns zum gemeinsamen Abschluss in den Stadtgarten der Stahlgießerei (am Standort der KLSH) führt. Wir möchten aufmerksam machen und zur Solidarität aufrufen und freuen uns auf grosse Wandergruppen, welche in der Stadt und unterwegs mit ihren grün-weissen T-Shirts auffallen.

Giannicola D'Addario dankt Katrin Breitling für das motivierende Vorstellen dieser Aktion.

„Krebs macht einsam“ – es gibt immer noch viele Berührungsängste und Unsicherheiten im Umgang mit Krebsbetroffenen und dieser Lauf soll ein Schritt zum Miteinander werden.

Zum anschliessenden Apéro sowie zum darauffolgenden öffentlichen Teil um 19.00 Uhr sind alle Anwesenden ganz herzlich eingeladen. Die Rednerin ist die Verantwortliche für die genetische Beratung bei familiärer Krebsbelastung in der Onkologie der Spitäler Schaffhausen und wird uns darüber informieren.

Der Präsident schliesst die Versammlung mit dem Dank an alle Anwesenden für ihre vielfältige Unterstützung durch das Jahr.

Ende der Mitgliederversammlung: 18:30 Uhr

Schaffhausen, 24. Juni 2024

Protokollführerin:

Barbara Studer

Präsident:

Dr. med. Giannicola D'Addario